

Universalsteuerung Multi Control

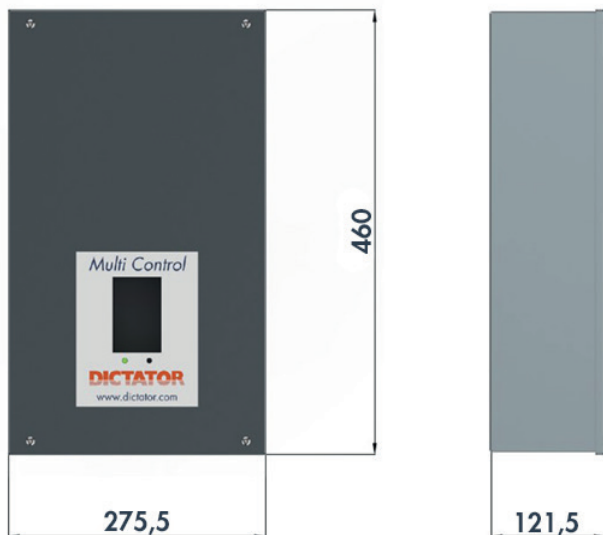
Steuerung für universellen Einsatz mit Fernzugriff

EIGENSCHAFTEN

- Steuerung mit Fernzugriff: Programmierung, Diagnose
- Logbuch zum Zurückverfolgen möglicher Fehlerzustände
- Programmier- und Einstellarbeiten erfolgen entweder über das Display an der Steuerung oder per Smartphone, Tablet oder Notebook
- Für Schiebe-/Dreh-/Hubtore und -türen
- Anschließbare Motoren: bis 200 W / 24 V DC
- Positionserkennung: Encoder, Lagegeber, Endschalter
- Integrierte Lastabschaltung bei DC-Antrieben
- Jeweils 16 frei programmierbare (und auch nachträglich veränderbare) Ein- und Ausgänge
- Passwortschutz für sicherheitsrelevante Einstellungen
- Notstrombetrieb mit Akku möglich
- Austausch für einige alte, nicht mehr lieferbare DICTATOR Steuerungen
- Unterschiedliche STOP-Verhalten einstellbar

ABMESSUNGEN

Alle Maßangaben in mm



TECHNISCHE DATEN

Nennanschlussspannung	90 – 264 VAC oder 127-370 VDC
Stromaufnahme	2 A / 230 VAC
Ausgangsspannung sek.	24 VDC
Ausgangsspannung Motor	24 VDC
Motornennleistung	max. 200 W DC
Abmessungen	H x B x T = 460 x 275,5 x 121,5 mm
Schutzart	IP 40
Empfohlene Absicherung	5 A
Umgebungstemperatur	-25°C – +50°C (ohne Akku)

VORTEILE



Mobile Konfiguration: Über eine Netzwerkverbindung kann die gesamte Konfiguration der Torsteuerung mit einem mobilen Endgerät durchgeführt werden. Das erleichtert die Konfiguration und die Inbetriebnahme des Torantriebs erheblich.



Fernwartung: Die Netzwerkverbindung der Steuerung bietet Möglichkeiten zu detaillierten Diagnosen und zur Fernwartung, ohne dass jedes Mal ein Vor-Ort-Termin nötig ist.



Lastabschaltung: Die integrierte Lastabschaltung (nur DC) gewährleistet immer ein hohes Sicherheitslevel, selbst bei extrem widrigen Umgebungsbedingungen.



Flexibilität: Flexible Anpassungsmöglichkeiten an jegliche Gegebenheiten vor Ort. So sind z.B. alle Ein- und Ausgangsfunktionen frei programmierbar.



Lernverhalten: Zusätzlich verfügt die Torsteuerung über ein dynamisches Lernverhalten, welches den Sicherheitsanspruch vervollständigt.

BEDIENFUNKTIONEN / SICHERHEITSEINRICHTUNGEN

- Totmann- oder Impulsfunktion für die Taster AUF und ZU (kann für jede Richtung separat ausgewählt werden, also z.B. Impuls AUF, Totmann ZU).
- Schließautomatik: Das Tor schließt bei Erreichen der Position AUF automatisch nach einer in der Steuerung einstellbaren Zeit (1 bis 180 Sek.).
- Wechselimpuls AUF/ZU, Wechselimpuls AUF/STOP/ZU oder Wechselimpuls kombiniert mit Schließautomatik.
- Partielle Öffnung – 3 verschiedene Weiten: Das Tor fährt nur teilweise auf (zusätzlich einstellbare Teilöffnungen) (separat einstellbare Schließautomatik mit speziell für diese Position wählbarer Offenhaltezeit).
- STOP (verschiedene Stop-Verhalten in AUF und / oder ZU möglich. STOP-Verhalten sowie Anhalterampen sind richtungsunabhängig einstellbar. Richtungsumkehr nach STOP aktivierbar / deaktivierbar, Distanz der Richtungsumkehr über Zeit einstellbar.
- NOT-STOP: Dieser funktioniert wie die Sicherheitseinrichtung zur Absicherung der Schließkante – Anhalteweg nach EN 12453 möglich.
- Sicherheitseinrichtung (SHE): Gemäß den Anforderungen der EN 12453 stehen Anschlussmöglichkeiten für die SHE mit unterschiedlichen Funktionen bzw. Sicherheitskategorien zur Verfügung. In einem einstellbaren Bereich vor den Endlagen können die SHE deaktiviert werden.
- Bei defekter Sicherheitseinrichtung wird über die getesteten Eingänge ein Fehlercode direkt an der Steuerung angezeigt.

FUNKTIONEN

- **Positionserkennung:** Die Steuerung Multi Control ist für die Positionserkennung mit Hilfe eines im Torantrieb eingebauten Encoders (Inkrementalgeber) ausgelegt. Damit ist eine sehr genaue Positionierung möglich (abhängig von Fahrweg und Kraftübertragung bis zu max. 2 mm). Alternativ ist die Auswertung von vier separaten Endschaltern oder Lagegeber möglich.
- **Eingänge:** Die Multi Control verfügt über insgesamt 16 getestete potentialfreie Eingänge. Für sie besteht eine große Anzahl von Konfigurationsmöglichkeiten z. B. Auswahl NO/NC. Dies ermöglicht die Einbindung verschiedenster Taster wie z.B. AUF, STOP, ZU, Alarm, Endschalter.
- **Ausgänge:** Die Multi Control verfügt über insgesamt 16 potentialbehaltene Ausgänge zur Ansteuerung von Signal- und Warngeräten. Für sie gibt es eine große Anzahl an Konfigurationsmöglichkeiten. Dies ermöglicht die Ansteuerung von Warn- und Signalgebern, Weitermeldungen z.B. an eine Gebäudezentrale, Einbindung in Flurfördersysteme, etc.
- **Diagnose:** Mit Hilfe des frei zugänglichen Fehlerspeichers ist es dem Betreiber möglich, bei einem Problem dem Servicedienst schon im Vorfeld telefonisch den aufgetretenen bzw. in der Steuerung angezeigten Fehlercode durchzugeben. Zusätzlich kann DICTATOR über eine Ferndiagnose auf die freigegebene Steuerung zugreifen und bei der Fehleranalyse helfen.
- **Lasterkennung:** Ermöglicht bei DC Antrieben durch Toleranzmessung von Stromaufnahme und Geschwindigkeit eine Sicherheit durch ein STOP oder STOP-Reversieren des Tors.
- **Parametrierung:** Individuelle Einstellungen für die benötigte Fahrsituation möglich z.B. Bremsrampen, Geschwindigkeitsrampen, nachträgliche Positionsänderungen, Wartezeiten nach einem STOP, Vorwarnzeiten, Garagenfunktion.

MOTORPARAMETER

Um den Torantrieb optimal auf das jeweilige Tor abzustimmen, können verschiedene Motorparameter eingestellt werden. Hierzu gehören u. a.:

- AUF-Geschwindigkeit / ZU-Geschwindigkeit (getrennt einstellbar)
- Schleichgeschwindigkeit vor Position AUF und ZU (Geschwindigkeit wird vor Erreichen der Endlage reduziert, sodass separate Endlagendämpfer nicht mehr benötigt werden, getrennt einstellbar)
- Beschleunigungs- und Bremsrampen: abhängig von Torgewicht und Laufeigenschaften

MONTAGEHINWEISE

- Die Montage der Steuerung ist sehr einfach, da sich das gesamte Elektronikmodul auf einem Trägerblech herausnehmen lässt. Auch der Deckel kann komplett abgenommen werden, da das Kabel zum Programmierdisplay nur abgezogen werden muss. Dadurch kann das leere und damit leichte Gehäuse problemlos an der Wand befestigt werden
- Die Elektronik kann nicht durch abrutschende Schraubenzieher oder ähnliches beschädigt werden
- Bei der Auswahl des Anbringungsortes ist darauf zu achten, dass der Abstand zum Motor nicht mehr als 30 m betragen darf. Die Steuerung muss zur Einstellung nicht unbedingt zugänglich sein, da die Bedienung über WLAN von einem Smartphone, Tablet oder Notebook erfolgen kann.
- Der Anschluss von Torantrieb, Bedienelementen und Sicherheitseinrichtungen erfolgt bequem an herausnehmbaren Klemmenblöcken

